

# IKARUS

Nr. 86/2019 Mitgliederzeitschrift der IGfZ  
Interessengemeinschaft Flughafen Zürich



Foto: Oliver Bertschinger

Ein Airbus A340-300 von Edelweiss wartet vor dem Start nach Cancún, Mexiko, auf die Freigabe zum Rollen auf die Piste 16. Das Foto entstand Ende Juni 2019 auf einer Fototour unseres Partnervereins Airsidefoto.

## AUSSERGEWÖHNLICH BEFLÜGELT

Der Flughafen Zürich ist ein Zentrum des öffentlichen Verkehrs, ein Luftverkehrsdrehkreuz und ein Dienstleistungszentrum für über 31 Millionen Flugpassagiere, für mehr als 27 000 Flughafenmitarbeitende, für Besucher sowie für Pendler. Die Nutzer dieser zentralen Verkehrsinfrastruktur sollen ihren Aufenthalt als möglichst angenehm und effizient erleben. Das gelingt dem Flughafen Zürich mit grossem Erfolg: Seit nunmehr 16 Jahren ist er bei den World Travel Awards in seiner Kategorie ungeschlagen an der Spitze in Europa.

Als globale CO<sub>2</sub>-Emittentin mit prognostiziertem Wachstum muss auch die Luftfahrtindustrie ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten. Der Flughafen Zürich hat mit selbst-auferlegten Zielen seinen lokalen CO<sub>2</sub>-Ausstoss bereits heute über die Zielvorgaben des Pariser Klimaschutzabkommens hinaus reduziert. Dazu tragen unter anderem gleich mehrere Solarkraftwerke auf den Flughafengebäuden bei. Auch die IG Flughafen Zürich ist am Rande involviert: Unser Vorstandsmitglied Dr. Peter Wild leistet sogar Pionierarbeit im Bereich der CO<sub>2</sub>-Thematik! Mehr darüber erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Dass sich Ökonomie und Ökologie nicht im Weg stehen müssen, zeigt der Flughafen Zürich mit erfreulichen Halbjahreszahlen. Und dass all dies auch noch auf verständliche und sympathische Weise mitgeteilt werden kann, beweist die Leiterin Kommunikation des Flughafens, die bereits zum fünften Mal die Auszeichnung zur

Mediensprecherin des Jahres erhalten hat. Auch darüber erfahren Sie mehr in dieser Ausgabe.

Das ist aussergewöhnlich. Und es beflügelt.

Das trifft auch auf eine beispiellose Konzertreihe zu, die von der IG Flughafen Zürich unterstützt wird. «Strings and Wings on tour». In Winterthur ZH, Suhr AG und in St. Gallen erwartet Sie ein aussergewöhnliches und mitreissendes Konzerterlebnis. Das «Zürich Airport Orchestra» und das Kammerensemble «Zürich Virtuosi» haben sich zusammengetan, um mit Werken aus der klassischen Musik und des Jazz, mit bekannten Filmmelodien sowie mit Pop- und irischen Folksongs zu begeistern. Als Mitglied der IG Flughafen Zürich profitieren Sie von vorteilhaften Konditionen. Lassen Sie sich von spürbar gelebter Leidenschaft zur Musik begeistern! Mehr dazu in dieser Ausgabe.

Unsere Mitgliederreisen erfreuen sich ungebrochener Beliebtheit. Als Beispiel dient die Reise nach Berlin und Potsdam Anfang Juni. Die Reisegruppe konnte sich gar nicht sattsehen an all den historischen Bauten, wie den wunderbar erhaltenen Schlössern und dem Brandenburger Tor. Ein historisches Ausmass angenommen hat auch die langjährige Geschichte der verzögerten Eröffnung des Flughafens BER. Die dadurch mitverursachten Engpässe auf den anderen Berliner Flughäfen, insbesondere Tegel, bekam die Reisegruppe schmerzlich zu spüren. Sie sorgten für einen fremdverschuldeten, unwür-



digen Abschluss der perfekt organisierten und grossartig durchgeführten Mitgliederreise.

Haben Sie gewusst, dass dem Flughafen Zürich die reiseintensivsten Wochen des Jahres erst noch bevorstehen? Die verkehrsreichste Zeit sind nicht etwa die Sommer-, sondern die Herbstferientage! Über 100 000 Fluggäste pro Tag sind von der Ausnahme zur Norm geworden. Dabei begrenzen unter anderem die Verkehrseinschränkungen durch die einseitige deutsche Durchführungsverordnung (DVO) die Kapazität künstlich. Die Pisteninfrastruktur und das ganze Verkehrssystem sind zu Spitzenzeiten an der Belastungsgrenze angekommen. Bald müssen Anpassungen vorgenommen werden, sollen schmerzhaft Auswirkungen für Wirtschaft und Arbeitsplätze vermieden werden. Wir werden uns weiterhin mit aller Kraft für unseren Flughafen Zürich einsetzen.

Many happy landings  
Oliver Bertschinger  
Vizepräsident



**IMPRESSUM** Der IKARUS ist das offizielle Mitgliederorgan der IGfZ und erscheint quartalsweise. Für Mitglieder des Vereins IGfZ ist das Abonnement in der Mitgliedschaft enthalten.

**Herausgeber/Redaktion**  
IG Flughafen Zürich, Postfach,  
8060 Zürich-Flughafen. ig-flughafen.ch  
**Druckerei** HadererDruck AG,  
8103 Unterengstringen. www.hadererdruck.ch

**Adressänderungen bitte melden an:**  
IG Flughafen Zürich, Reto Donatz, Postfach, 8060 Zürich  
Flughafen oder im Internet auf [ig-flughafen.ch/kontakt](http://ig-flughafen.ch/kontakt)

### IN KÜRZE

#### SOLARKRAFTWERK AUF PARKING 1

Auf dem 3600 m<sup>2</sup> grossen Dach des Parking 1 wurde ein Solarkraftwerk installiert. Die Anlage produziert 600 000 kWh pro Jahr, und könnte damit rund 100 Einfamilienhäuser mit Strom beliefern. Die Energie wird aber vollumfänglich im Flughafen verbraucht: für Beleuchtungen, die Lüftung, die Heizung oder den Betrieb der Gepäckbänder oder in den Restaurants. Photovoltaikmodule gibt es auch auf Parking 6 und Dock E.

#### SONJA ZÖCHLING «MEDIENSPRECHERIN DES JAHRES»

Das Magazin «Schweizer Journalist» ehrt Sonja Zöchling Stucki, seit 2008 Kommunikationschefin der Flughafen Zürich AG, nach 2011, 2013, 2014 und 2018 dieses Jahr bereits zum fünften Mal mit der Auszeichnung «Mediensprecherin des Jahres». Es wurden 122 Medienstellen wichtiger Schweizer Unternehmen, Behörden, Parteien und Verbände von News- und Fachjournalisten bewertet.

# AUSSERGEWÖHNLICH UND BEFLÜGELND



ZÜRICH VIRTUOSI  
ZÜRICH AIRPORT ORCHESTRA

«Strings and Wings on tour»: Der Titel dieser beispiellosen Konzertreihe ist Programm. Die renommierte Big-Band des Flughafens Zürich, das «Zurich Airport Orchestra», ist Repräsentantin und musikalische Botschafterin des Flughafens Zürich im In- und Ausland. Das Kammerensemble «Zurich Virtuosi» vereint grossartige Solisten aus der ganzen Welt, deren Lebensgeschichte sie

alle nach Zürich führte. Mit «Strings & Wings on Tour» machen die beiden Ensembles gemeinsame Sache. Begleiten Sie uns auf diesem musikalischen Höhenflug. Lassen Sie sich begeistern von spürbar gelebter Leidenschaft zur Musik! Es erwartet Sie gehobene Unterhaltungsmusik mit Werken aus der klassischen Musik und des Jazz, bekannte Filmmelodien, sowie Pop-

und irische Folksongs. Freuen Sie sich auf ein aussergewöhnliches Konzerterlebnis unter der musikalischen Gesamtleitung von Sandro Oberholzer!  
Die IG Flughafen Zürich sitzt bei dieser einzigartigen Konzertreihe mit im Cockpit und ermöglicht seinen Mitgliedern diesen Konzertgenuss zum Spezialpreis von nur Fr. 38.-. Tickets sind er-

hältlich unter: [www.strings-and-wings.ch](http://www.strings-and-wings.ch). Um vom Rabatt zu profitieren, nutzen Sie einfach bei der Ticketbestellung den Promotionscode «IGFZ».  
• Freitag, 15. 11. 2019, 19.30 Uhr Winterthur, Stadthausaal  
• Samstag, 16. 11. 2019, 20.00 Uhr Suhr, Bärenmattesaal  
• Sonntag, 17. 11. 2019, 17.00 Uhr St. Gallen, Tonhalle

## IN KÜRZE

**HALBJAHRESERGEBNIS 2019 FLUGHAFEN ZÜRICH AG**  
Die Flughafen Zürich AG weist für das erste Halbjahr 2019 einen Gewinn von 143,4 Mio. Franken aus. Bereinigt um den Sondereffekt der Rückstellungen für Schallschutzmassnahmen im Vorjahr stieg der Gewinn um 13,1 Mio. Franken (+10,1 %). 14,9 Mio. Passagiere wurden gezählt, das sind 2,4 % mehr als in der Vorjahresperiode. Die Anzahl Flugbewegungen erhöhte sich um 0,9 % auf 135 871. Es wurden 226 003 Tonnen Frachtgüter umgeschlagen (-7,5 %).

**NULL CO<sub>2</sub>-AUSSTOSS ALS ZIEL**  
Zahlreiche Flughäfen in Europa setzen sich strengere Klimaziele: Der europäische Arm des Airport-Verbandes ACI hat Ende Juni eine Resolution präsentiert. 194 europäische Flughäfen, die 62,5 Prozent des europäischen Passagierverkehrs auf sich vereinen, sagen darin zu, bis spätestens 2050 ihre Netto-CO<sub>2</sub>-Emissionen auf null zu senken. In der Schweiz dabei sind Zürich und Genf.

**NEUE LÄRMGEBÜHREN: VERSTÄRKTE LENKUNGSWIRKUNG**  
Das Bundesamt für Zivilluftfahrt hat den Antrag der Flughafen Zürich AG für höhere Lärmgebühren in den Tagesrand- und Nachtstunden genehmigt. Ziel der neuen Regelung ist eine zurückhaltende Planung von Flugverbindungen in sensiblen Zeiten und der Einsatz möglichst lärmgünstiger Flugzeuge. Der Start einer verspäteten Boeing B777-300ER (Lärmklasse 2) zwischen 23.00 Uhr und 23.30 Uhr verteuert sich beispielsweise um 2200 Franken. Die neue Regelung tritt Mitte September 2019 in Kraft.

## MITGLIEDERREISEN 2019 UND 2020

Unsere diesjährigen Mitgliederreisen, wie immer perfekt organisiert und durchgeführt unter der Verantwortung unseres Mitglieds und erfahrenen Reiseleiters Erwin Gubler, waren ein voller Erfolg. Für die Reise nach Graz im Oktober sind noch wenige Plätze verfügbar. Unser Vizepräsident begleitete die Reise nach Berlin und Potsdam mit seiner Fotokamera. Es entstand ein illustrierter Reisebericht, den Sie auf [www.ig-flughafen.ch](http://www.ig-flughafen.ch) nachlesen können.

- **Krakau: 27. – 30. September 2019**  
Ausgebucht. Es besteht eine Warteliste.
- **Graz: 4. – 7. Oktober 2019**  
Hauptstadt des Bundeslandes Steiermark mit Stadt- und Ausflugsprogramm «Südsteirische Weinstrasse», Flughafenbesuch u.v.m. Letzte freie Plätze vorhanden.
- **Hamburg: 16. – 18. April 2020**  
Stadt-, Hafen- und Ausflugsprogramm sowie Fachführungen im Airbus-Werk Finkenwerder mit A380-Bereich, CFK-Werk Luft- und Raumfahrttechnik in Stade, ICE-Bahnbetriebswerk in Eidelstedt u.v.m. Unterkunft im Erstklasshotel «Europäischer Hof» in Hamburg.
- **Vilnius, Kaunas, Trakai: 20. – 23. Mai 2020**  
Flughafenbesichtigungen in Vilnius und in Kaunas International. Dazu

- Likörfabrikation, Eisenbahnmuseum, Luftfahrtmuseum Kaunas, Wasserburg mit Museum und Schifffahrt in Trakai u.v.m. Unterkunft im neu eröffneten Erstklasshotel «Courtyard Vilnius City Center» in Vilnius.
- **Bremen, Bremerhaven, Papenburg, Hamburg: 14. – 17. August 2020**  
Infolge grosser Nachfrage im 2019 wiederholen wir diese Reise im kommenden Jahr. Städtebesuche mit Ausflugsprogramm sowie Fachführungen bei Airbus, Mercedes-Benz, Luft- und Raumfahrtmuseum, Meyer Schiffsbauwerft als VIP-Führung u.v.m. Unterkunft im Erstklasshotel «Courtyard by Marriott» in Bremen.
- **Malta: 18. – 21. Oktober 2020**  
Flughafenbesichtigung Malta International, sowie Führungen bei SR Technics und Lufthansa Technik, Malta Air Traffic Services, Wetteramt, Vorfeld. Städtebesuche in Valletta mit Barracca-Gärten, St. Johns Kathedrale, sowie die Dingli-Klippen in Rabat, die alte Hauptstadt Mdina u.v.m. Unterkunft in einem Viersternhotel in Qawra.

Die detaillierten Programme sind teilweise bereits verfügbar unter: [www.ig-flughafen.ch](http://www.ig-flughafen.ch). Vorreservierungen sind möglich beim Reiseorganisator Erwin Gubler: E-Mail [e.gubler@bluemail.ch](mailto:e.gubler@bluemail.ch).

## SCHWEIZER CO<sub>2</sub>-KALKULATOR CARBONCARE FÜR TRANSPORT- UND LOGISTIK

Peter Somaglia, Präsident der IG Air Cargo Switzerland, und Dr. Peter Wild, Lehrbeauftragter Luftfahrt der ETH Zürich, Linienpilot und Vorstandsmitglied der IG Flughafen Zürich, starteten vor fünf Jahren das Forschungsprojekt «CarbonCare» zur Ermittlung der CO<sub>2</sub>-Emissionen des Transportwesens und der Logistik. Dieses wurde durch den Bund teilfinanziert.  
Es entstand der weltweit einzige von «myclimate» validierte, globale CO<sub>2</sub>-Kalkulator. CarbonCare berechnet Emissionswerte für alle Transportmittel: Luftfrachttransporte, Hochseeschifffahrt, Lastwagen, Binnenschifffahrt und Eisenbahn.  
Die Emissionen wurden nicht nur selber ermittelt, sondern auch



mit Partnern gemessen. Zusammengetragen wurden nicht weniger als 3,5 Millionen Datenpunkte! Die Ergebnisse werden in der Form «TTW (tank-to-wheel)», also vom Tank direkt aufs Rad (direkter Verbrauch) oder als «WTW (well-to-wheel)», also von der «Quelle zum Rad» (inklusive Förderung, Raffinierung, Transport etc.) zur Verfügung gestellt.  
Wenn Sie die Emissionen eines Transportauftrags mit CarbonCare selber berechnen, können Sie diese über Projekte der Stiftung myclimate freiwillig kompensieren. Das gilt auch für das Weihnachtspaket für Ihre Verwandte und Freunde in Übersee. Probieren Sie es aus!

[www.carboncare.org](http://www.carboncare.org)



«Ich empfehle Hans-Jakob Boesch zur Wahl in den Nationalrat. Er ist Mitglied des Vorstands von Pro Flughafen und weiss, wie wichtig der Flughafen Zürich für unsere Arbeitsplätze und unsere Lebensqualität ist. Und er hat sich immer für die Fliegerei eingesetzt.»  
Herbert Höck, Präsident IG Flughafen Zürich

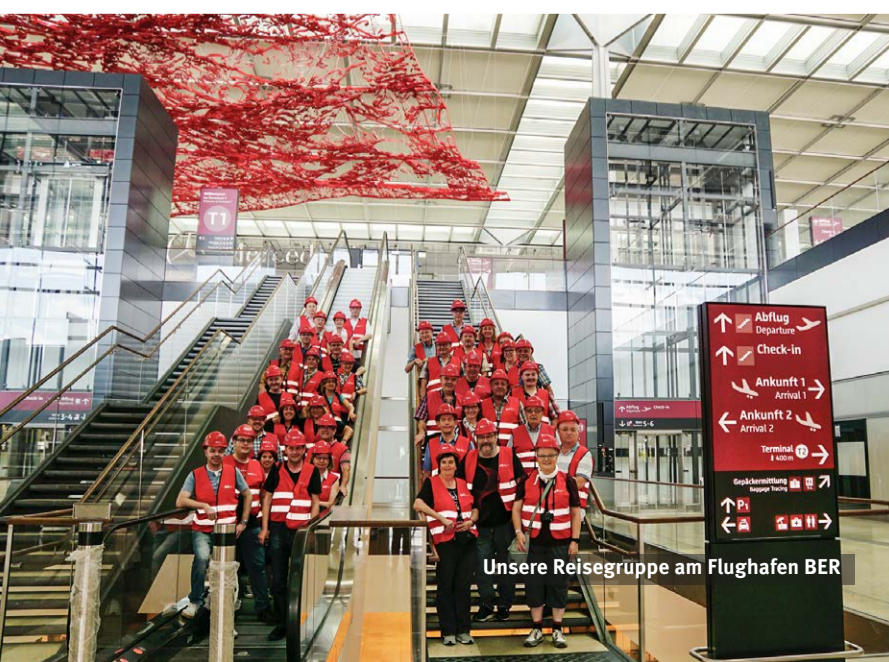
**FDP**  
Die Liberalen

**Hans-Jakob Boesch**  
in den Nationalrat  
Präsident FDP Kanton Zürich

[hjboesch.ch](http://hjboesch.ch)  
f i n



2x auf Ihre Liste 3



Unsere Reisegruppe am Flughafen BER